



Rundbrief September 2016/3

Imker-Kreisverband Sulzbach-Rosenberg

Der Bayerische Imkertag 2016 in Erlangen

Informationen für die Ortsvorstände vom Bayerischen Imkertag in Erlangen - Richard Schecklmann wurde als Vizepräsident gewählt

In meiner Funktion als Obmann für Nachwuchs, Aus- und Weiterbildung der Imker im Landesverband der Bayerischen Imker e.V. möchte ich aus der Delegiertenversammlung vom 3. September 2016 folgende Informationen an die Ortsvorstände weitergeben, mit der Bitte auch die Imker darüber zu informieren.

Punkt 1: Neuwahlen

Am Samstag den 3.9.2016 fanden wieder die Präsidiumswahlen des Landesverbandes statt. Wiedergewählt wurde mit großer Mehrheit der Präsident des LVBI Eckard Radke. Da die bisherige Vizepräsidentin Sonja Heinemann nicht mehr zur Verfügung stand, wurde ebenso mit großer Mehrheit der Bezirksvorsitzende der Oberpfalz, Richard Schecklmann als Vizepräsident gewählt.

Bei der zweiten Wahl wurden die Kassenprüfer Matthias Fröhlich und Anette Seehaus-Arnold wiedergewählt.



Bild: Richard Schecklmann bei seiner Antrittsrede

Punkt 2: Fachzeitschrift der Imkerfreund

Ab Januar 2017 wird es den Imkerfreund in einer Neuauflage geben. Zukünftig trägt die Fachzeitschrift den Namen „Bienen und Natur“. Die monatlichen Termine der einzelnen Vereine wird es nicht mehr geben. Die Vereine werden aufgefordert ihr Jahresprogramm monatsweise oder jährlich einzureichen.

Punkt 3: Versicherungsprämie 2017

Ab 2017 wird sich die Versicherungsprämie des Landesverbandes auf 2,20 Euro erhöhen. Grund ist dafür eine gesetzliche Vorgabe die umgesetzt werden muss.



Punkt 4: Meldung der Bienenvölker

Die Meldung der Bienenvölker an den Landesverband muss bis zum 31.12.2016 abgeschlossen sein. Grund ist eine EU-Verordnung wo die Völker bis Januar 2017 vom Landesverband an die Meldebehörde überstellt werden müssen. Grundlage ist: Nur die eingewinterten Bienenvölker melden.

Punkt 5: Umlauf von Mittelwänden aus 100% Paraffin

Wie bereits informiert (siehe auch Internetseite des BZV Sulzbach-Rosenberg), sind derzeit Mittelwände aus 100% Paraffin in Bayern im Umlauf, ebenso sind jetzt sogar schon in anderen europäischen Ländern die ersten Fälle aufgetreten. Diese Mittelwände aus Paraffin sind optisch für den Imker nicht erkennbar, da diese als Bienenwachs deklariert, eingefärbt und parfümiert sind. Erst im Bienenstock sind dann diese falschen Mittelwände bemerkbar, da diese komplett auseinanderbrechen. Mittelwände halten nur eine Temperatur von 30 Grad aus, gegenüber reinen Bienenwachs Mittelwände die ihren Schmelzpunkt erst bei 60 Grad haben. Wir bitten hier die Imker besonders aufzupassen und solche Paraffin Mittelwände nicht in den Wachskreislauf zu bringen. Laut LVBI wurde auch inzwischen Strafantrag gegen unbekannt erstellt. Nähere Informationen dazu können bei der Herbstversammlung am 13. September in Sulzbach-Rosenberg gemacht werden.

Punkt 6: Fach- und Gesundheitswarte

Am Januar 2017 wird der Gesundheitswart umbenannt und wird zukünftig als Bienensachverständiger geführt. Ebenso gibt es für die Fachwarte eine Neuregelung. Da es ab 2017 das Kontingent für Fachwarte aufgehoben wird, kann jeder Verein einen Fachwart benennen. Dieser muss dann in Veitshöchheim eine 3-tägige Schulung und zwei Praxiskurse belegen mit einer Abschlussprüfung. Jeder Fachwart muss auch einmal jährlich an einer Fortbildungsveranstaltung teilnehmen. Dafür gibt es jetzt verschiedene Schulungen zur Auswahl. Sollte ein Fachwart in einem Jahr keine Pflichtschulung besuchen, wird ihm der Fachwart aberkannt.

Ebenso gibt es ab 2017 auch keine Förderung mehr für Referenten, die keine Fachwarte, Bienensachverständige oder Mitarbeiter des Fachzentrums sind. Der Grund hierzu ist, dass wir seitens des Landesverbandes die Imker professionell und richtig schulen müssen. Nähere Informationen hierzu auch bei der Herbstversammlung in Sulzbach-Rosenberg.

Punkt 7: Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft für die Imker (SVLFG)

Zu diesem Punkt gab es einen Kurzvortrag von Thomas Kürzdorfer über die Leistungen der Berufsgenossenschaft und wann Imker Pflichtbeiträge leisten müssen. Dazu wird es im Februar 2017 beim Bienenzuchtverein Sulzbach-Rosenberg eine entsprechende Schulung zu diesem Thema geben. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Alexander Titz

BZV Sulzbach-Rosenberg